



## Interdisziplinärer Arbeitskreis für Drama und Theater

Der Interdisziplinäre Arbeitskreis für Drama und Theater schließt alle Wissenschaftler der Johannes Gutenberg-Universität ein, die im Bereich von Drama und Theater forschen und lehren, und steht auch Wissenschaftlern anderer Universitäten offen. Seit seiner Gründung im Wintersemester 1984/85 organisiert der Arbeitskreis regelmäßig Ringvorlesungen zu verschiedenen Themenkreisen und führt von interdisziplinäre wissenschaftlichen Veranstaltungen in Forschung und Lehre durch. Zu seinen weiteren Aufgaben gehören die Förderung der Zusammenarbeit von Universität, Theatern und anderen Medien in Theorie und Praxis, die Förderung interdisziplinärer Forschungs- und Lehrvorhaben sowie Maßnahmen zur Stärkung der theaterwissenschaftlichen Infrastruktur der Johannes Gutenberg-Universität. Beteiligt sind Theater- und Filmwissenschaft, die verschiedenen Philologien sowie Musik- und Kunstwissenschaft einschließlich ihrer praxisbezogenen Fachbereiche, ferner Theologie und Philosophie, Pädagogik, Psychologie und Soziologie. Der Themenkatalog umfasst Gegenstände sowohl historischer als auch systematischer Ausrichtung und strebt die Einbeziehung einer weitgefassten kulturellen Vielfalt an.

Wissenschaftler, die dem Arbeitskreis angehören und in ihm mitarbeiten wollen, werden gebeten, die beiliegende Beitrittserklärung auszufüllen und an den Vorsitzenden des Sprecherausschusses des IAK Drama und Theater zu senden.

Ansprechpartner:  
Univ.-Prof. Dr. Frank Göbler, Institut für Slavistik  
goebler@uni-mainz.de

### Ringvorlesungen und Kolloquien

- Ausdruck und Größe des 19. Jahrhunderts in Drama und Theater, WS 03/04 und SS 2004
- Don Juan – Don Giovanni – Don Žuan. Europäische Deutungen einer theatralen Figur, WS 01/02 und SS 2002
- Das Theater der Anderen, WS 99/00 und SS 2000
- Die großen Komödien Europas, SS 98 und WS 98/99
- Die 'femme fatale' im Drama. Heroinnen - Verführerinnen - Todesengel, SS 1997
- Aspekte des Geschichtsdramas. Von Aischylos bis Volker Braun, 95/96 und SS 1996
- Kurzformen des Dramas. Gattungspoetische, epochenspezifische und funktionale Horizonte, WS 93/94 und SS 1994
- Drama und Theater der europäischen Avantgarde, SS 92 und WS 92/93
- Montage in Theater und Film, WS 90/91 und SS 91
- Drama und Theater der Jahrhundertwende, WS 88/89 und SS 1989
- Tendenzen des Gegenwartstheaters, WS 86/87
- Theaterwesen und dramatische Literatur. Beiträge zur Geschichte des Theaters, WS 84/85 und SS 1985
- Caecilia - Tosca - Carmen SS 2003
- Zum Gedenken an Giuseppe Verdi SS 2001
- Mythos Orpheus WS 00/01
- Goethe und das Musiktheater SS 1999
- Welttheater - Nationaltheater - Lokaltheater? Europäisches Theater am Ende des 20. Jahrhunderts SS 1991
- Spanisches Theater im 20. Jahrhundert. Gestalten und Tendenzen SS 1990
- Zeitgenössisches Theater in Deutschland und Frankreich. Théâtre contemporain en Allemagne et en France SS 1988
- Theater und Gesellschaft im Imperium Romanum / Théâtre et société dans l'empire romain WS 87/88

### Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Interdisziplinären Arbeitskreis für Drama und Theater der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Name, Vorname

Fachbereich

Anschrift

Tel./Fax

e-mail

Mein Arbeitsbereich auf dem Gebiet von Drama und Theater:

Datum, Unterschrift

An den Vorsitzenden des  
Sprecherausschusses des  
IAK Drama und Theater  
Univ.-Prof. Dr. F. Göbler  
FB 15 Institut für Slavistik

- im Hause -

## Mainzer Forschungen zu Drama und Theater

Hrsg. Erika Fischer-Lichte, Wilfried Floeck, Winfried Herget und Dieter Kafitz  
Tübingen, Francke Verlag

- 1 Theaterwesen und dramatische Literatur. Beiträge zur Geschichte des Theaters, hg. v. Günter Holtus (1987)
- 2 Tendenzen des Gegenwartstheaters, hg. v. Wilfried Floeck (1988)
- 3 Zeitgenössisches Theater in Deutschland und Frankreich. Théâtre contemporain en Allemagne et en France, hg. v. Wilfried Floeck (1989)
- 4 Theater und Gesellschaft im Imperium Romanum/ Théâtre et société dans l'empire romain, hg. v. Jürgen Blänsdorf in Verbindung mit Jean-Marie André und Nicole Fick (1990)
- 5 Drama und Theater der Jahrhundertwende, hg. v. Dieter Kafitz (1991)
- 6 Spanisches Theater im 20. Jahrhundert. Gestalten und Tendenzen, hg. v. Wilfried Floeck (1990)
- 7 Literatur und Theater im gegenwärtigen Frankreich. Opposition und Konvergenz, hg. v. Konrad Schoell (1991)
- 8 Montage in Theater und Film, hg. v. Horst Fritz (1993)
- 9 Welttheater - Nationaltheater - Lokalthheater? Europäisches Theater am Ende des 20. Jahrhunderts, hg. v. Erika Fischer-Lichte und Harald Xander (1993)
- 10 Andreas Kotte, Theatralität im Mittelalter. Das Halberstädter Adamsspiel (1994)
- 11 Lisa Hottong, Die Sprache ist ein Labyrinth von Wegen. Studien zur Dramen- und Theaterästhetik von Friederike Roth (1994)
- 12 Drama und Theater der europäischen Avantgarde, hg. v. Franz Norbert Mennemeier und Erika Fischer-Lichte unter Mitarbeit von Doris Kolesch (1994)
- 13 Gerda Baumbach, Seiltänzer und Betrüger? Parodie und kein Ende. Ein Beitrag zu Geschichte und Theorie von Theater (1995)
- 14 Jan Klossowicz, Tadeusz Kantors Theater, hg. v. Harald Xander (1995)
- 15 Maja Sibylle Pflüger, Vom Dialog zur Dialogizität. Die Theaterästhetik von Elfriede Jelinek (1996)
- 16 Kurzformen des Dramas. Gattungspoetische, epochenspezifische und funktionale Horizonte, hg. v. Winfried Herget und Brigitte Schultze (1996)
- 17 Wilfried Floeck, Spanisches Gegenwartstheater I. Eine Einführung (1997)
- 18 Spanisches Gegenwartstheater II. Eine Anthologie, hg. v. Wilfried Floeck (1997)
- 19 Aspekte des Geschichtsdramas. Von Aischylos bis Volker Braun, hg. v. Wolfgang Düsing (1998)
- 20 Hannelore Göbler-Lingens, Die ungeordnete Banalität des Alltags und ihre ästhetische Strukturierung. Untersuchungen zum dramatischen Werk Michel Vinavers (1998)
- 21 Die 'femme fatale' im Drama. Heroinnen - Verführerinnen - Todesengel, hg. v. Jürgen Blänsdorf (1999)
- 22 Die großen Komödien Europas, hg. v. Franz Norbert Mennemeier (1999)
- 23 Klaudia Knabel, Illusion und Kollision. Film und Montage im französischen Drama der zwanziger Jahre (2000)
- 24 Susanne Hartwig, Typologie des Zweiakters. Mit einer Untersuchung der Funktion zweiaktiger Strukturen im Theater Arthur Adamovs (2000)
- 25 Huettmann, Andrea: Die Aesthetik der Geschichte: das zeitgenössische historische Drama Spaniens im Spannungsfeld zwischen Sinn und Spiel (2001)
- 26 Das Theater der Anderen, hg. v. Christopher Balme (2001)
- 27 Marx, Peter W.: Theater und kulturelle Erinnerung : kultursemiotische Untersuchungen zu George Tabori, Tadeusz Kantor und Rina Yerushalmi (2003)
- 28 Theater als Paradigma der Moderne? Positionen zwischen historischer Avantgarde und Medienzeitalter, hg. von Christopher Balme, Erika Fischer-Lichte und Stephan Grätzel (2003)
- 29 Blick auf Orpheus: 2500 Jahre europäischer Rezeptionsgeschichte eines antiken Mythos, hg. von Christine Mundt-Espin (2003)
- 30 Don Juan – Don Giovanni – Don Žuan. Europäische Deutungen einer theatralen Figur, hg. von Frank Göbler (2004)

JOHANNES  
GUTENBERG  
UNIVERSITÄT  
MAINZ



**Interdisziplinärer  
Arbeitskreis für  
Drama und Theater**